

Lesekompetenz - Berufsschulklasse bringt mich an meine Grenzen

Beitrag von „inixx“ vom 10. November 2008 08:45

Liebe Mariposa,

ich arbeite momentn als DAF-Lehrerin und mir kommt dein Problem als solches bekannt vor!

Vielleicht hilft es dir, dich vom "normalen" DU erst einmal zu verabschieden und dich an DAF- oder DAZ-Büchern zu orientieren. Wichtig ist, glaube ich, diesen Suchweg im Internet zu gehen, da es natürlich erst einmal um den Spracherwerb geht und nicht um die Förderung von Lesekompetenz von "normalen", deutschen Grundschulern. Aber in zweiter Linie geht es eben immer auch um die Lesekompetenz. Bei dem Verlag Hueber gibt es auch DAF-Bücher für Erwachsene Lerner.

In den normalen Lehrwerken für Deutsch als Fremdsprache finden sich nach verschiedenen Niveaustufen und Grammatik-Problemen geordnet Texte, die didaktisch aufbereitet sind. Das ist zwar nicht Kafka oder Thomas Mann, hilft aber bei Schülern mit sprachlichen Schwierigkeiten weiter.

Von Schroedel gibt es folgendes Buch: Deutsch als Zweitsprache, Sprachförderung in der Sek I, Grundlagen, Übungsideen Kopiervorlagen. Steht zwar Sek 1 drauf, ist aber durchaus auch für ältere geeignet oder man kann die Sachen abwandeln. Ich habe damit schon gearbeitet.

Den Weg über D-als Zweitsprache scheint mir bei deiner Klientel am günstigsten zu sein, weil die didaktischen Probleme noch etwas anders gelagert sind als bei DAF.

Ich habe natürlich noch nicht darüber nachgedacht, ob das mit irgendeinem Lehrplan kollidiert, wenn du dich mehr an Spracherwerb und der damit einhergehenden Lesekompetenz orientierst. "Prüfung" klingt ja nicht so schön, wenn man sich zuerst um andere Probleme kümmern muss.

Ich wünsche viel Erfolg, gute Ideen und Durchhaltevermögen!

Viele Grüße

inixx